



Abend-

Zeitung.

159.

Mittwoch, am 5. Julius 1820.

Dresden, in der Arnoldischen Buchhandlung.
Verantw. Redacteur: C. S. Lh. Winkler (Lh. Pelt).

G e s a n g,

zu singen an den Gräbern geliebter Todten.

Selig sind die Todten!
Gottes heil'ge Boten,
Gottes Engel, trugen sie
Zu des Himmels Freuden
Aus dem Thal der Leiden,
Aus dem Thal der Angst und Müh'.
Sie wandeln schon im Schau'n
Auf Paradiesesau'n.
Selig sind die Todten!

Angst und Mühe weben
In des Menschen Leben
Ihre dunkeln Fäden ein;
Jedem Freudentage
Folgt ein Tag der Klage,
Unstätt wechseln Lust und Pein.
Doch, selig immerdar
Ist der Verklärten Schaar.
Selig sind die Todten!

Schweigt, ihr Trauerklagen!
Schweigt! den Staub nur tragen
Wir dem finstern Grabe zu;
Frei der Erdenbände
Flog der Geist zum Lande
Ew'gen Friedens, ew'ger Ruh.
Er betet selig schon
Vor seines Schöpfers Thron.
Selig sind die Todten!

Todter, schlaf in Frieden!
Ach! — wir gehn hienieden
Noch von Angst und Müh' umringt;
Doch uns stärkt der Glaube:
Daß sich einst dem Staube
Der verklärte Geist entschwingt.
O, selig Wiedersehn
Auf Gottes Sternenhöh'n!
Selig sind die Todten!

Selig sind die Todten!
Gottes heil'ge Boten,
Gottes Engel, trugen sie
Zu des Himmels Freuden;
Angst und Müh' und Leiden
Löst'n sich in Harmonie.
Sie wandeln schon im Licht. —
Ihr Freunde, weinet nicht!
Selig sind die Todten!

Friedrich W. b. . . .

Mina, der spanische Guerillas-Generals.
(S k i z z e.)

Oft hörte man in der Kriegsepoche der Halbinsel den Namen Mina, noch jetzt halt er in der Zeitgeschichte seines Vaterlandes wieder. Der Verfasser des gegenwärtigen Aufsatzes hat manchen Strauß mit seinen hier und da zerstreuten Schaaren bestanden, mit mehreren aus der Gefangenschaft zurückgekehrten Soldaten verschiedener Nationen, die, aus Furcht vor harter Behandlung, bei ihm Dienste genommen hatten, und bei erster Gelegenheit sich selbst ranzionirten, sich von diesem Manne unterhalten, einen großen Theil seiner Proclamationen gelesen, sein Vaterland Navarra, selbst seinen Geburtsort Ydocin in mehreren Streifzügen durchzogen, in Paris mehr als einen Spanier seiner und der entgegengesetzten Partei (ich meine die ausgewanderten Josephino's) genau gekannt, ihn selbst in seiner Abgeschiedenheit im Hotel des